

Öffentliche **Beschlussvorlage**

|                                      |
|--------------------------------------|
| Vorlagen-Nr.:                        |
| <b>V/0286/2010</b>                   |
| Auskunft erteilt:<br>Herr Scholz     |
| Ruf:<br>492 20 43                    |
| E-Mail:<br>ScholzT@stadt-muenster.de |
| Datum:<br>07.04.2010                 |

Betrifft

Jahresabschluss 2009 der Westfälisches Pferdemuseum Münster gGmbH (WPM)

Beratungsfolge

27.04.2010 Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften

Entscheidung

**Beschlussvorschlag:**

I. Sachentscheidung:

1. Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Lagebericht der Geschäftsführung der WPM (**Anlagen 1 – 3**) für das Geschäftsjahr 2009 werden zur Kenntnis genommen.
2. Weiter wird zur Kenntnis genommen, dass dem Jahresabschluss 2009 der WPM durch den beauftragten Wirtschaftsprüfer am 31.03.2010 der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk erteilt wurde.
3. Die Stadt Münster ermächtigt ihren Vertreter in der Gesellschafterversammlung der WPM für das Geschäftsjahr 2009 folgende Entscheidungen zu treffen:
  - a) Der von der Geschäftsführung aufgestellte Jahresabschluss der WPM für das Geschäftsjahr 2009, abschließend  
  
in der Bilanz bei Aktiva und Passiva mit 3.633.188,69 €  
  
sowie einem in der Gewinn- und Verlustrechnung  
ausgewiesenem Jahresüberschuss von 15.916,29 €  
  
wird festgestellt.
  - b) Der Geschäftsführung wird für das Geschäftsjahr 2009 Entlastung erteilt.
  - c) Der Bilanzgewinn in Höhe von 33.628,48 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.
  - d) Zum Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2010 wird die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. Clauß, Dr. Paal und Partner in Münster bestimmt.

## II. Kosten/Folgekosten

Es entstehen keine Kosten und keine Folgekosten.

### **Begründung:**

Die Stadt Münster ist mit 1 % (500 €) am Stammkapital der WPM beteiligt. Nach Ziffer 13.2 des Gesellschaftsvertrages der WPM i.V.m. § 45 GmbHG fällt die Beschlussfassung über den Jahresabschluss in den Entscheidungsbereich der Gesellschafterversammlung, die gem. Ziffer 13.1 des Gesellschaftsvertrages auch den Abschlussprüfer bestimmt.

### **Kurzanalyse des Jahresabschlusses 2009 der WPM**

Mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 16 T€ konnte die WPM ihr Ergebnis im Vorjahresvergleich um 45 T€ verbessern. Damit nahm die (recht knappe) Eigenkapitalquote um 0,6 Prozentpunkte auf nunmehr 3,0 % zu. Die Bilanz zum 31.12.2009 weist – bei einer Bilanzsumme von 3.633 T€ - ein Eigenkapital in Höhe von 109 T€ aus.

Die von der WPM im abgelaufenen Geschäftsjahr erzielten Umsatzerlöse beliefen sich auf 730 T€ (2008: 727 T€). Diese setzen sich aus (anteiligen) Eintrittsgeldern (675 T€), Einnahmen aus dem Museumsshop und der Cafeteria (46 T€) sowie Nutzungs- und Führungsentgelten (9 T€) zusammen. Im Vergleich zum Vorjahr verringerte sich das Spendenaufkommen um 4 T€ auf 14 T€. Rückgänge beim Materialaufwand (- 12 T€ auf 22 T€) sowie bei den Personalaufwendungen (- 23 T€ bzw. 8,6 % auf 244 T€) und insbesondere bei den „Sonstigen betrieblichen Aufwendungen“ (- 44 T€ / 13,5 % auf 283 T€) trugen wesentlich zum verbesserten Jahresergebnis bei.

Einschließlich des zum 31.12.2008 bestehenden Gewinnvortrages in Höhe von 17.712,19 € wird ein Bilanzgewinn von 33.628,48 € ausgewiesen. Der Bilanzgewinn wird auf neue Rechnung vorge tragen.

In Vertretung

gez.  
Bickeböller  
Stadtkämmerin

### **Anlagen:**

- Bilanz zum 31.12.2009
- Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01. bis 31.12.2009
- Lagebericht zum Jahresabschluss 2009